

* Auf dem Bauhof des Polytechnikums führte am Sonnabend Vormittag ein Handarbeiter von einer Leiter zwei Stock hoch herab und mußte, um unten Auge und am rechten Beine stark verletzt, mittels Siechelwés ins Stadtkrankenhaus gebracht werden.

* Am Sonnabend Nachts fand in Friedrichstadt in einer Restauration ein bedeutender Streit statt. Einer der Handelsbetriebs, welcher sich wiederholt an den Gendarmen vergrißt, wurde mit einem Komplizen verhaftet.

* Auf einem Tanzlokal in bieger Reußstadt in einer Restauration ein bedeutender Streit statt. Einer der Handelsbetriebs, welcher sich wiederholt an den Gendarmen vergrißt, wurde mit einem Komplizen verhaftet.

* Auf einem Tanzlokal in bieger Reußstadt in einer Restauration ein bedeutender Streit statt. Einer der Handelsbetriebs, welcher sich wiederholt an den Gendarmen vergrißt, wurde mit einem Komplizen verhaftet.

Provinzialnachrichten.

△ Leipzig, 11. October. Die diesjährigen Herbstrennen haben heute Nachmittag 2 Uhr stattgefunden, und sind bei schönstem Wetter und im Beifall einer großen Menschenmenge ohne jeden Unfall verlaufen. Als Sieger sind aus dem Rennen hervorgegangen: 1) beim Unionclubpreis 1500 Mark Baron C. Oppenheim's "Tybald"; 2) beim Handicap Preis 750 Mark Baron Gramms "Baronietz", geritten vom Grafen Lehndorf; 3) beim Hürdenrennen Preis 750 Mark Hrn. Behrendt jr. "Wich Frances", geritten von Hrn. Beier jun.; 4) beim Verkaufrennen Preis 750 Mark Kürmester Artern v. Giebel's "Semelina"; 5) beim Erholungsrennen Vereinspreis 1200 Mark Baron Oppenheim's "Geigel", und 6) bei der Handicap-Steepler-Chase, Preis 900 Mark und Ehrenpreis für den siegenden Reiter Lieutenant v. Szekszárt's dr. St. "Jig", geritten von ihrem Besitzer.

Leipzig, 10. October. (D. A. A.) Auf der Dresdner Bahn am Reichsheuerlebener Uebergang wurde gestern Abend einem 15-jährigen Mädchen, welches trotz der geschlossenen Barriere noch über das Gleis ging, dabei aber zu Halle kam, von den um 6 Uhr 40 Minuten hier abgelaufenen Schnellzügen der Linie Fuß verfahren. Die Verunglückte wurde ins Krankenhaus geführt, wobei ihr der Fuß abgenommen werden mußte.

— Brandis, 12. October. Vorgestern früh 5 Uhr wurden der Befehlshaber Krause und dessen Ehefrau, als sie mit einem Hundegeschiß über den Eisenbahnübergang bei Grischau waren, von einer von Leipzig kommenden Reconvict überfahren. Die Bahnbarriere soll nicht geschlossen gewesen sein. Krause starb nach 2 Stunden, während seine Frau mit leichteren Verletzungen davongekommen ist.

○ Chemnitz, 11. October. Gestern Abend hat das zu Ehren des von hier heizenden Herrn Amtshauptmanns v. Könneritz angelegte Festmahl unter großer Beleidigung stattgefunden. — Als Termin für die Verpflichtung und Einweihung des neuen Hrn. Oberbürgermeisters Dr. Andra, welcher abgängig gestern hier eingetroffen ist und am Bahnhof von einer aus Stadtsträßen und Stadtverordneten bestehenden Deputation begrüßt wurde, ist der 18. d. a. anberaumt worden.

— Mit Rücksicht auf die bevorstehende Umwandlung der bieger Bürgerhäuser in Bezirksschulen und auf das neue Volksschulgebäude der Rath beschlossen, den Unterricht in weiblichen Handarbeiten bereits in der 5. Klasse mit einer Stunde wöchentlich beginnen zu lassen und diesen Unterricht auch auf die erste Abteilung der Bezirksschulen, jedoch mit Ausßluß der zwei obersten Klassen, auszudehnen. Diese Neuerung soll sofort mit Erfördigung der Bezirksschulen ins Leben treten.

× Zwickau, 10. October. Der pädagogische Verein hierbei, dessen Zweck darin besteht, seinen Mitgliedern Gelegenheit zu gegenwärtiger Auseinandersetzung und gemeinschaftlicher Fortbildung im Bereich der Pädagogik und anderer damit in Beziehung stehender Wissenschaften und Künste zu bieten und wahre Kollegialität unter den Lehrern der verschiedenen Schulanstalten von Zwickau und Umgegend zu fördern, beging gestern sein siebenundzigerjähriges Bestandsjahr durch einen Aktus im Saale der Knabenbürgerschule. Die Feier wurde eingeleitet durch den von Mitgliedern des Vereines vorgetragenen Gesang einer Motette, worauf Herr Gymnasialoberlehrer Voigt die Gesteckte hielt. Derselbe hatte seinem Vortrage die Frage: "Wie kann die Schule den verdienstlichen Lehrern des Sozialdemokratie entgegenkommen?" zu Grunde gelegt und beantwortete dieselbe folgendermaßen: 1) durch Pflege der christlichen Lebenslehre, 2) durch Verbreitung der volkswirtschaftlichen Grundwahrheiten und 3) durch Betonung der Lehren der Geschichte. Hierauf erhöhte der derzeitige Vorsteher des Vereins, Herr Gymnasialoberlehrer Dr. Weidner Bericht über den gegenwärtigen Stand des zur Zeit 1.550 Mitglieder zählenden Vereines und sein Wirken im Laufe des Vereinsjahrs, worauf mit einem Gesange für Männerquartett die Feier, welche außer zahlreichen Mitgliedern des Vereins, Mitgliedern des Rathes und der Stadtverordneten als geladene Gäste bewohnten, geschlossen wurde. — Dieser Feier idoß sich Abends ein geselliges Vergnügen in den Räumen des "Deutschen Hauses" an.

Bad Elster war in der heutigen, mit dem 30. September geschlossenen Saison von 4378 Personen besucht. Die heutige Frequenz übertroff daher noch diejenige der bisher beobachteten Saisons von 1873. Es wurden heuer 50,448 Bäder aller Art genommen. Mehr als je beobachtet waren die Moorbäder, von welchen 10 auf je 37 Wasserbäder kamen, während im Jahre 1873 nur erst auf je 47 Wasserbäder 10 Moorbäder abgezogen wurden. Unter den obengenannten Gesamtbäderzahl befinden sich 5666 Freibäder. Der Konsum an Biergässchen stieg auf 4352 L., während an Kuhmolken 9011 L. getrunken wurden. Auch heuer war das Königreich Sachsen am stärksten, nämlich mit 2742 Köpfen vertreten; demnächst das Königreich Preußen mit 1834 Personen. Die Zahl der Deutschen aus nicht deutschen Staaten stieg auf 619 Köpfe, von welchen die vergleichsweise größte Zahl, 131 Personen, dem Kaiserliche Österreich-Ungarn angehörten. An die Bahngruppe schließen sich 281 Personen aus dem Osten und Norden Europas an, darunter 266 Russen. Von einzelnen Städten stellten das größte Contingent: Berlin 451, Dresden 449, Leipzig 429, Zwickau 112, Chemnitz 97, St. Petersburg 92, Hamburg 72, Kiga 57, Prag 41, Wien 30, Breslau 26, Lübeck 24 und Bremen 20.

△ Plauen i. B., 10. October. Heute Nachmittag wird mit der Fertigung des Wassers in das Bassin der neuen Syrawasserleitung begonnen. Damit ist dem für einen großen Theil unserer Bevölkerung, nämlich in der letzten regenlosen Zeit, recht empfindlichen Wassermangel gründlich und, nach dem Ausspruch

Sachverständiger, auf recht lange Zeit abgeschafft. — Am vergangenen Donnerstag fand in der hiesigen Gymnasial- und Realchulanschule die Einweihung des neu gebauten Redenbaus statt, das zunächst vier Klassen der Realchule darin verlegt wurden. Die lange vergeblich ersehne Ueberstellung in die schönen, freundlichen Räume wurde von Lehrern wie Schülern mit Freude begrüßt. Auch in dem neuen Bezirksschulgebäude am Anger haben bereits drei Klassen der dritten Bürgerschule ihren Einzug gehalten.

* Lengenfeld, 10. October. Vorgestern Vormittag brach in einer Scheune des Sattlers Hansold hier Feuer aus, wodurch 5 Häuser und 3 Scheunen nebst Redenbaum gänzlich zerstört und 17 Familien, von denen nur eine verschont haben soll, obdachlos geworden sind.

Burgstädt, 9. October. (Amtsbl. s. B.) In der heutigen Stadtverordnetensitzung wurde von den drei Bewerbern um das bieger Bürgermeisteramt Herr Rathoreferendar Weißschmidt aus Leipzig einstimmig von dem vollzähligen anwesenden Collegium gewählt. Hieraus verabschiedete sich der bieger Vorsteher des Collegiums, Herr Dr. Hahn, dem derstellvertretende Vorsteher G. Wolf im Namen des Collegiums für alle der Stadt Burgstädt erwiesene Hingabe und Liebe dankte.

Potschappel 10. October. (Glückauf) Am Mittwoch verunglückte das biegerliche Söhnchen des Bergarbeiters Hermann in Döbeln dadurch, daß es, als es seinem heimkommenden Vater entgegenstehe, am Bahnhofsgang von einem Zug erfaßt und ihm beide Füße überfahren wurden. Das Kind befindet sich noch am Leben.

Gerichtsverhandlungen.

— Leipzig, 10. October. Vor dem biegeren Igl. Bezirksgericht, als zweiter Instanz, fand heute Vormittag eine öffentliche Verhandlung in Privatlagsachen des Herrn Regierung- undstellvertretenden Directors des Leipziger Stadttheaters v. Stranz gegen Hrn. Dr. Franz Hirsch hier statt. Den Gegenstand der Anklage bildete eine Scene, die sich am Nachmittag des 21. Juli d. J. und dann wiederholt am Spätabend des gedachten Tages, beide Male in den unmittelbaren Nähe des Hr. Franz am Ausgang der Grimmaischen Straße, mithin in der Öffentlichkeit abgespielt hatte. Dr. Hirsch habe als Theaterereferent für die "Leipziger Nachrichten" das Gaspiel des Herrn v. Ernest aus St. Petersburg und speziell die Oberlovoorstellung einer absprechenden Kritik unterzogen, infolge dessen Herr v. Stranz als Regisseur des Stückes den Darsteller des Othello (Hrn. v. Ernest) gegen den Vorwurf des Kritikers in Schwah nahm. Er entpuppte sich eine Zeitungspolitik zwischen Hrn. v. Stranz und Hrn. Dr. Hirsch, die höchstlich mit einem "Legitimen Wert" des Herrn v. Stranz ihrem vorläufigen Abschluß gefunden zu haben scheint. Da, an jedem Nachmittage trafen Hirsch und v. Stranz am Café français zusammen und hierbei geschah es, daß Erster den Letzteren einen "Pump" nannte und den Stock dabei erhob. Aehnlicher Art war das Zusammenstreiten am Abende des selben Tages. Des anderen Tages stellte Herr v. Stranz einen Antrag gegen Dr. Hirsch und so wurde letzterer, der abgängig das vom beigesetzten Vergehen zugab, wegen öfentlicher Beleidigung zu 100 Thlr. Geldbuße, den Kosten und Gewährung der geleglichen Privatgegenklage verurteilt. Gegen dieses Urteil des biegeren Bezirksgerichts erhob der Privataktüller sowohl, als der Privatangestellte Ophir, über welchen, wie schon erwähnt, das Igl. Bezirksgericht beurteilt zu entscheiden batte. Herr v. Stranz war jämmer seinem Rechtsanwalt, Hrn. Hofrat Kleinmach, erstanden, während Dr. Hirsch sich durch Hrn. Adv. Broda verteidigt ließ. Ersterer verantragte mit Rücksicht auf die Schwere der Beleidigung und der Öffentlichkeit, unter welchen sie begangen, Verhandlung der Gelehrten in Gefängnis, während Adv. Broda unter Bezugnahme darauf, daß die Beleidigung im Erwiderungsverfahrensmaße mit der von v. Stranz am 21. September von Bremen via Hause nach New York ab, das Hirsch Amerikanische Botschaftsrecht "Gesetz" gern am 7. October von Hamburg via Hause nach New York ab, das Hirsch Amerikanische Botschaftsrecht "Gesetz" gern am 7. Oct. von Hamburg via Grimma und Hause nach St. Petersburg, Russland, zurück zu bringen.

Meteorologische Station zu Dresden.

Die Temperatur schwankte zwischen 2,0° (p. 16. & 26. O.), 24,8° (26. O. 3. N.), und erreichte den mittleren Wert von 13,1°. Sie wird nur in den Jahren 1866 und 1867 mit beugiglich 13,36° und 13,87° übertragen. Das niedrigste Maximum (1870) betrug 10,25°. Aus 24 Jahren ergibt sich 11,15 als Mitteltemperatur. Die äußerste Wärmegrade waren bis jetzt 26° (1872) und -1,9° (1884). Die Mitteltemperaturen aus 100 Tagen ergeben folgende Abweichungen:

29.—2 Sept. 1874: 13,3°	Aus 25 Jahren: 12,36°
3.—7. "	14,1°
8.—12. "	12,9°
13.—17. "	10,51°
18.—22. "	12,2°
23.—27. "	13,63°
28.—2. Okt. "	15,70°

So zeigt sich auch in diesem Jahre das auf die Mitte fallende Aufwärmen und das Erhöhen der Temperatur am Ende des Monats.

Die atmosphärischen Niederschläge verteilen sich auf 8 Regentage und betragen 20,35 mm. Anfang und Ende des Monats waren regellos und warm, es bestätigte sich die Vorhergesagte.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10. October. Der Aufkäufer eines ausgesuchten Bauschmiede ist gestorben. Seine Witwe ist eine gebürtige Sachsen.

— Dresden, 10

Beilage zu N^o 238 des **Dresdner Journals.** Dienstag, den 13. October 1874.

Dresdner Börse, 12. October.

Sangerellidhaften.

Bauunternehmen.				Ges. Th. Th. %	
Drs. Th.	Th. %				
Bau-a. Gründner.	—	5	4	—	
Bauer, Dr. Witten.	—	0	fr.	37,5 b.n.G.	
Kralik, F. Landerio.	—	0	4	47,5 b.n.B.	
Ibbemüh. Bauges.	—	—	—	54,5% B.	
Dresdner Bauges.	9%	10	—	49,5 b.n.B.	
Dresdner Westend.	—	—	4	43 B.	
zg. Immobilien.	8,5% Th.	4	—	—	
zg. Bauunternehmen.	12,5% Th.	4	—	—	
Stolm Prinzenallee	—	—	fr.	71 G.	
S. Eisenb. Bauges.	—	—	4	—	
DeGauge/Schr.-U.	—	—	6	99,5 G.	
Industrie-Aktionen.					
Bayerisches Braub.	—	5	4	75,5 b.n.B.	
1. Galms. Exp. Br.	—	7	4	92 G.	
Hofstallf. Brauerei	28	28	4	265 G.	
Feldschlößchen Br.	22	25	4	265 G.	
Wambe. Brauerei	—	0	4	78 G.	
Werter Brauerei	—	0	4	100 G.	
Holzbrauhaus-Mei.	0	0	4	56 G.	
Radeberger Brauerei	5	4	4	48 G.	
Weißinger	—	0	4	89 G.	
Rehns. Hefesteller	—	0	4	55 G.	
Blumenicher Lagerf.	0	0	4	122 G.	
Radeberg. Brauerei	—	0	4	110 G.	
Reisewiger Br.	15	20	4	218 G.	
Schloßhenn. Br.	9	18	4	184 G.	
Societät. Br.	14	14	4	200 G.	
Leut.-Werderbahn	—	8	4	58 G.	
Gödamsufl.-Wei.	20	17	4	151 G.	
Gebrüder-Weit.	0	4%	4	89,5 G.	
Kettensägefabrik. D.	0	6%	4	110,5 G.	
S. böh. Dampfsh.	13	9	4	156 G.	
Chemnitz. Papierf.	—	—	4	40 G.	
Dresdner	—	10	—	420 G.	
Königsteiner	—	—	0	41,5 G.	
Köttemeier	—	5%	—	48,5 G.	
Radwitzer	—	0	—	47,5 G.	
Muldenthal	—	8	—	67 G.	
Genig. Bateus	—	4	4	52,5 G.	
Schöbner	—	6	—	54,5 G.	
Lubeck	—	14	—	4 134,5 G.	
Der. Bauhauer	13	15	6	136 G.	
Wiesendorfer	—	0	6	60 G.	
Gebr. Wänckel	20	—	—	445,5 b.n.G.	
Dr. Zimmermann	15	—	—	79,25	
Lebenn. F. Wallau	—	—	4	40 G.	
Wied.-Fab. Bische	10	—	—	40 G.	
Wörth. Sonderm.	8	—	—	56 G.	
Wojciech. Weißst.	10	—	—	—	
Zaudhammer	—	9	—	45,5 G.	
Wojciech. B. Republ.	—	4	75 G.		
Dr. Reuter. W. G.	—	10	4	—	
Dr. Baum. Chemie.	—	—	—	28,5 G.	
Dr. Baum. Holzern.	10	—	—	55 G.	
Dr. B. - A. Jacob	12	—	—	95 G.	
Dr. Rohr. Schreid.	—	10	4	58 G.	
Saponia. Radeberg	8	5	—	66 G.	
Deutsch.-R. - G. - L.	20	5	4	48 G.	
Dr. - R. Hartmann	11	—	4	74 G.	
Wohlbit. Görlitz.	10	—	4	—	
Wetz.-R. Union	10	—	4	58 G.	
Silbauer Wifla.	7,5	10	—	80 G.	
Wiederer. W. - J.	12	—	4	84 G.	
Ug. Hapt. Dreher	—	5%	4	62 G.	
Ug. Tabak. Müller	—	—	4	—	
Lederfabrik. Görlitz.	8	4	4	25 G.	
Fabriks-Aktien.					
Tabakfabrik. Möller	7,5	0	4	51,5 G.	
Southern Tuchfab.	29,5	—	—	36 G.	
Chem. Hbr. Wicht.	—	—	4	15,5 cim. b.	
Chem. Act. - Spinn.	9	9	4	42 G.	
Act. - Wicht. Ritter	4	4	4	95 G.	
Leberkäse. Bierling	13	15	4	98 G.	
Breis. u. Spt. Ad.	9,5	—	4	119 G.	
German. Cuirsp.	—	—	4	—	
Post. Bellence.	12	7	4	107 G.	
Leberkäsebr. Thiele	8	8,5	4	97 G.	
Krämerfabrik. Mittwe.	10	9	4	74,5 G.	
Orient. U. Leibert	16	12	4	115 G.	
Richelsdorff. Chemie.	10	8	4	124 G.	
Salzsch. Radenau	7	8	4	80 G.	
Kammgarn. Solbrig	5	—	4	51 G.	
Lebenzustrie. Ged.	12	4	4	48 G.	
Rathab. Hohenbruch	9	8	4	68 G.	
Orient. U. Leibert	6	—	4	58 G.	
Industriebr. Möhle	5,5	2	4	—	
Wellgrun. Edvard	4	—	4	27 G.	
Land. Langfuhr.	8	4	4	39 G.	
S. G. engl. Stahlb.	12	9	4	—	
Rabberg. Glasschm.	—	6,5	4	56 G.	
Trobin. Strobl.	10	—	4	73 G.	
Seig. Kammgrun.	9,5	—	4	70 G.	
Unger. Rossl. - Ver.	—	0	4	—	
Han. Steinl. B. - G. 17%	—	4	4	172 G.	
Geisschapp. R. - K.	0	—	fr.	47 G.	
Prioritäten.					
Albert-Theater	—	—	—	—	
Bayerisches Brauhause	—	—	—	—	
Dresden. Schlachthof-Oblig.	—	—	—	—	
Dresdner Papierfabrik	—	—	—	—	
Heidenfelder-Brauerei	—	—	—	—	
Görlitzschen-Brauerei	—	—	—	—	
Heilbranfab.	—	—	—	—	
Hann. Stahl. - Bauwerke	6	—	—	—	
Königsteiner-Papierfabrik	—	—	—	—	
Weißinger Brauerei	—	—	—	—	
Blumenicher Lagerfeller	—	—	—	—	
Radeberger Bergfeller	—	—	—	—	
Reisewiger Brauerei	—	—	—	—	
Sazonia. Gütern. Radeberg	5	—	—	—	
Sax. Holzwaren. Radeberg	5	—	—	—	
Sax. Zellulose-Zucker. Ged.	5	—	—	—	
Schnitter. Papierfahrl.	—	—	—	—	
Societät. Brauerei	—	—	—	—	
Thote'sche Papierfabrik	—	—	—	—	
Baumüller. Papierfabrik	—	—	—	—	
Weisendorfer Papierfabrik	6	—	—	—	
Wechsel.					
Kunstleder. pt. 250 Gt. fl. G.	11	G	143%	G.	
—	—	—	142%	G.	
Belgische Banknoten	—	5	51%	G.	
London. pt. 1 Pfd. Gt.	12	G	—	—	
Paris. pt. 200 Francs.	12	G	124%	G.	
—	—	—	123%	G.	
Paris. pt. 300 Francs.	12	G	41%	b.	
Wien. pt. 150 fl. Öst. B.	12	G	92%	b.	
—	—	—	91%	14 b.n.	
Sorten und Banknoten.					
10 Francs à Städ.	—	—	5,13%	b.n.G.	
Ost. Banknoten in Ost. W.	—	—	95%	b.	
Russische Banknoten	—	—	94 G.		
Österreichische Silbergroschen	—	—	96 G.		
—	—	—	95,5%	b.	

Meteorologische Station zu Dresden, Forststrasse 25.

22,1 M. über dem Nullpunkt bei Elbpunkt 0, 127,5 M. über der Offen.							
Tag.	Witter.	Thermo- meter nach B°	Baro- meter in Hg nach Hausen	Durch- messer des C.	Wind. richt.	Wind- stärke nach Beaufort r. B°	- Allgemeines.
10.	BR. 6.	5,0	757,47	100	NW	0-1	Dichter Nebel. Den ganzen Tag
	BR. 2.	12,8	757,43	53	NW	1	schwach bewölkt u. kühlig.
	BR. 10.	4,6	757,94	88	NO	13,6	
11.	BR. 6.	1,8	758,89	100	NO	0	Dichter Nebel. Wadm. kühlig
	BR. 2.	13,5	758,19	48	NO	0	u. schwach bewölkt.
	BR. 10.	5,1	758,49	88	NO	13,6	

Telegraphische Witterungsberichte

vom 12. October

Stadt. Weg.	Dtt.	Kurs. P. L.	Stunden. R.	Winrichtung und Stärke.	Allgemeine Wetterbesch. Bemerkungen.
8	Dapazumba	330,7	5,6	S. mäßig.	befest.
8	Christianslund	325,2	7,9	S., lebhaft.	sonnig bewölkt.
8	Fernsämb	338,2	5,4	S. mäßig.	Regen, Nebel.
8	Helsingfors	330,5	4,5	Windstille.	trübe
8	Helsingburg	331,5	3,2	Windstille.	befest., Nebel
8	Stockholm	339,4	7,8	SSW. Idemach.	Nebel.
8	Stocksch	337,4	8,2	SSW. mäßig.	befest.
9	Côte	338,0	8,6	WSW. mäßig.	bewölkt.
8	Frederiksburg	—	—	SW. mäßig.	gut. Nachm. SWW. mäßig.
8	Nijs	—	—	—	—
8	Pelsingit	—	—	SW. schwach.	gut. Nachm. sehr schwach.
8	Roskilde	333,7	4,6	NO. mäßig.	befest.
6	Reval	330,7	7	W. still.	trübe
7	Helsingborg	339,5	6,1	SW. Idemach.	befest.
7	Königsberg	340,4	3,3	NO. f. idemach.	befest., Nebel.
6	Danzig	340,6	2,8	—	befest.
6	Putbus	338,7	5,6	S. schwach.	bewölkt.
6	Kleiner Hafen	70,7	9,0	SW. Idemach.	heiter.
7	Reval	341,2	5,2	S. f. idemach.	Nebel.
6	Weierlandstadt	338,0	9,1	SW. mäßig.	trübe.
7	Wilhelmsburg	338,1	9,5	W. schwach.	befest.
8	Stettin	—	—	—	—
8	Göttingen	340,1	8,8	S. still.	befest.
6	Bremen	339,6	8,4	SW. Idemach.	wollig.
8	Halber	339,8	11,0	S. f. schwach.	—
6	Berlin	339,5	7,8	S. idemach.	heiter.
6	Bozen	336,2	2,8	S. f. idemach.	befest., Nebel.
6	Münster	338,1	5,0	S. idemach.	heiter. Nebel.
6	Lorzen	337,1	7,0	SO. idemach.	gut. heiter.
6	Breslau	336,6	2,3	SO. idemach.	trübe. Nebel.
8	Brüssel	339,5	8,8	WSW. Idemach.	Nebel.
6	Köln	338,7	5,5	SO. mäßig.	heiter.
6	Wiesbaden	336,3	8,6	WN. f. idemach.	dichter Nebel.
6	Koblenz	339,8	3,8	N. f. idemach.	Nebel.
6	Trier	338,3	6,7	NO. idemach.	wollig.
8	Herberberg	338,2	9,8	SSO. Idemach.	wollig.
8	Davos	340,5	8,8	O. schwach.	trübe.
7	Karlsruhe	336,3	5,5	Windstille.	befest., Nebel.
8	Berlin	341,5	9,8	N. still.	gut befest., Nebel.
8	St. Matthei	339,6	8,6	O. bewegt.	trübe.
8	Rostock	339,2	13,0	N. f. schwach.	bewölkt.

Aufseher-Posten.

Die Stelle eines Aufsehers in der unterzeichneten Anzahl wird mit dem ersten December des Jrs. frei.

Eigentliche Bewerber um dieselbe, welche namentlich auch einige Gewandtheit im christlichen Gedankenauftauf und im Rechnen haben, haben sich, unter Beifügung ihrer Zeugnisse, bis zum 1. December d. Jrs. bei dem unterzeichneten Director zu melden.

Die Stelle ist gegenwärtig mit 225 Thlr. festem Gehalt, 20 Thlr. Bekleidungs-

geld und freier Wohnung vorläufig.

Hilbersdorf bei Dresden, den 7. October 1874.

Directorium des Bezirks-Armen- und Arbeits-Hauses daselbst.

Adv. Leonhardt.

Die

Frankfurter Hypothekenbank

gewährt Darlehen auf Grundstücke aller Art zu billigen Bedingungen. Nähre Nachsturt erhält die unterzeichnete Generalagentur und sämtliche Specialagenten.

Dresden, im October 1874.

Die Generalagentur für Sachsen.

W. Hönecke.

Büro: Ammonstraße 60, I.

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

(Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.)

Beobachtungsjournale

fieberhafte Krankheiten.

Entworfen von Dr. Max Boehr.

50 Tafeln mit Anweisung in einer Mappe.

Folie, Preis: 1 Thlr.

Zur sicheren Beurtheilung der fieberhaften Krankheiten ist die sorgfältige Beobachtung des Temperaturgangs und Pulses unerlässlich. Das Boehr'sche Schema gibt das einfachste und übersichtlichste Mittel für die fortlaufende Notirung von Temperatur, Puls frequenz, Respirationsfrequenz, und Tagetherapie. Diese Beobachtungsjournale werden allen Ansprüchen genügen. 50 Stück, wie sie hier mit Anweisung für den Gebrauch geliefert werden, dürfen für die Privat-Praxis jedem Arzte für längere Zeit, selbst auf Jahre ausreichend sein.

Vorräth. in der Königl. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach (Warnatz & Lehmann).

Der

ärztl. Hausfreund.

Diese Zeitschrift bearbeitet vom anerkannten Ärzten und Naturforschern, befasst sich mit Gesundheitslehre, der Selbstbehandlung des Körpers, mit Erkenntnis von Krankheitszuständen und Heilmethoden, kurz mit dem Fortschritts in der Medizinischen Wissenschaft. — Die darin enthaltenen lehrreichen Artikel nicht "offener Correspondenz" haben schon vielen Leidenden den richtigen Weg zur Gesundheit, die geeignete Hilfe, gezeigt.

Die "Hausfreund" wird für 4 Mark — 40 Gr. jährlich frei in's Haus geliefert. — Jahrgang 1873 besteht für 3,50 M. — 35 Gr. — Probeexemplare sind gratis zu beziehen und Abonnementanmeldungen werden angenommen von der Redaktion Reinhardtstraße 4, zweite Etage. (Man beantragt auch bei jeder Postanstalt.)

Leinenleiter pro 100 Kilogr. 4½ Thlr. — Weißer: Seide und milch. — Geschäftsführer: Rubin.

Berlin, Montag, 12. October. (Vierteljahrsschrift) Weizen laco 58—78

Thlr. G. Oct. Mon. 58 G. April-Mai

180 Thlr. — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

Paris, Sonnabend, 10. Oct. Wiss. 12

40 Min. 3½ Rente 62 25. 72er An-

leihe 70 25. Italiener 66 00. Stock-

bahn 70 125. Lombarden 321 25. Türken

48 80. Trigo.

Paris, Sonnabend, 10. Oct. (Schlaf-

carree.) 3½ Rente 62 00. Anteile v. 1872

100 Thlr. — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Montag, 12. October. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

Paris, Sonnabend, 10. Oct. (Schlaf-

carree.) 3½ Rente 62 00. Anteile v. 1872

100 Thlr. — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;

Türke 42%; — — — — — Rosen

laco 60 G. October 40 G. Oct.

Reuter 40 G. April-Mai 100 Thlr.

27,600 gr. matter. Spiritus laco 15%; G.

Oct. 18%; Reuter-Thlr. 18%; April

May 17%; G. Oct.-Mon. 17%; Reo-

der. 17%; April-Mai 18%; Thlr.

gefl. matt. Oster-laco 50% Thlr.

Wetter: Oster-laco 104 Thlr. Wetter:

Schön.

London, Sonnabend, 10. Oct. (An-

fangsschrift) Leder-Credit 145%;

Lombarden 48%; Italiener 65%;